

## Wiederholungstermin

### Zulassungsklausuren WP-Option nach §§ 12ff der StgPO

**Termin:** Montag, 13. 1. 2020, 16 Uhr (BWL/VWL), 17.30 Uhr (Wirtschaftsrecht)

**Ort:** AW 1-39

**Anmeldung** möglich vom 9.12.2019 bis 3.1.2020

#### Hinweise zur Vorbereitung

Die Zulassungsklausur umfasst jeweils 90 Minuten Dauer im Bereich „Angewandte Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre“ und im Bereich „Wirtschaftsrecht“

Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen helfen, sich inhaltlich auf die beiden Klausuren vorzubereiten.

Wir haben die Grundgesamtheit der Themengebiete angegeben, aus denen sich die Prüfungsfragen für die beiden Klausuren zusammensetzen können. Es handelt sich um jene Themengebiete, deren Kenntnis für einen erfolgreichen Start in unserem MAAT/MBL unabdingbar ist.

Wir haben Ihnen die Themengebiete nicht nur als Schlagworte, sondern auch mit einigen Erläuterungen versehen angegeben. Ferner finden Sie Literaturhinweise aus gängigen Lehrbüchern. Natürlich können Sie auch andere Literatur zur Prüfungsvorbereitung verwenden. Verstehen Sie unsere Literaturhinweise als Hilfestellung für Sie, um die Themen genauer fassen zu können.

Für das Studium des MAAT/MBL benötigen Sie auch Kenntnisse anwendungsorientierter Mathematik und Statistik. Das versteht sich von selbst, wenn Sie etwa Berechnungen für Investitionsentscheidungen vornehmen oder später (nach erfolgreich abgelegtem Studium) statistische Auswertungen durchführen. Falls Sie in Finanzmathematik und Statistik Lücken zu haben glauben, empfehlen wir Ihnen:

- Jürgen Tietze, Einführung in die Finanzmathematik: Klassische Verfahren und neuere Entwicklungen: Effektivzins- und Renditeberechnung, Investitionsrechnung, Derivative Finanzinstrumente, 11. Aufl. 2011
- Günther Bourier, Beschreibende Statistik: Praxisorientierte Einführung – Mit Aufgaben und Lösungen, 12. Aufl. 2014
- Günther Bourier, Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik: Praxisorientierte Einführung – Mit Aufgaben und Lösungen, 8. Aufl. 2013

Grundkenntnisse in anwendungsorientierter Mathematik und Statistik können auch Gegenstand des Klausur-Themengebiets „Angewandte Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre“ sein.

#### **Zugelassene Hilfsmittel zur Zulassungsklausur:**

- Nichtprogrammierbarer Taschenrechner
- Nichtkommentierte Gesetze (HGB, BGB, AktG, GmbHG)

**Klausur „Angewandte Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre“**

**Teilgebiet „Betriebswirtschaftslehre“**

Themengebiet	Standardliteratur:	Alternativliteratur, weiterführende Literaturhinweise:
		<i>Wöhe, Günter/ Döring, Ulrich</i> Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 26. Aufl. 2016
<b>Grundlagen der Unternehmensführung und Organisation:</b> Merkmale der Unternehmensrechtsformen, Aufgaben der Unternehmensführung, Stakeholder und Shareholder, Gewaltenteilung, Corporate Governance	S. 47-64 S. 205-226	S. 146-153
<b>Grundlagen des Rechnungswesens:</b> Aufgaben und Gliederung des Rechnungswesens, Grundbegriffe	Sechster Abschnitt, A: Grundlagen des Rechnungswesens, S. 631-643	
<b>Kosten- und Leistungsrechnung:</b> Grundbegriffe der Kostenrechnung, Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung	S. 841-898	S. 257-271
<b>Unternehmensfinanzierung:</b> Grundlagen und Grundbegriffe, Systematisierung (Innen- und Außenfinanzierung), Formen der Außenfinanzierung (Eigen- und Fremdfinanzierung)	S. 532-558 S. 581-593	S. 385-417
<b>Investitionsrechnung:</b> Grundbegriffe, statische und dynamische Verfahren (unter Sicherheit)	S. 470-501	S. 323-341 (nur dynamische Verfahren)

**Teilgebiet „Volkswirtschaftslehre“**

Themengebiet	Standardliteratur:	Alternativliteratur, weiterführende Literaturhinweise:
	Sturm, B., Vogt., C. (2014): Mikroökonomik. Eine anwendungsorientierte Einführung, Sturm, B., Vogt., C. (2016): Makroökonomik. Eine anwendungsorientierte Einführung	Pindyck, Robert S., Rubinfeld, Daniel, L.: Mikroökonomie, 8. Aufl. 2013; Blanchard, Olivier, Illing, Gerhard: Makroökonomie, 6. Aufl. 2014
<b>Mikroökonomik</b>		
Marktmodell, Angebot und Nachfrage, Elastizitäten	S. 31-90	S. 25-101
Haushalts- und Nachfragetheorie	S. 178-240	S. 105-146 S. 163-195
Produktions-, Kosten- und Angebotstheorie	S. 90-104	S. 279-314 S. 315-333 S. 383-410
Monopol	S. 104-112	S. 485-516
<b>Makroökonomik</b>		
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	S. 19-51	S. 49-82
Keynesianischer Gütermarkt, Multiplikator	S. 82-103	S. 85-109
Phillippskurve	S. 192-205	S. 249-279

**Klausur „Wirtschaftsrecht“**

Themengebiet	Standardliteratur:	Alternativliteratur, weiterführende Literaturhinweise:
	<i>Führich, Ernst, Wirtschaftsprivatrecht, 13. Aufl. 2017</i>	<i>Müssig, Peter, Wirtschaftsprivatrecht, 20. Aufl. 2018 (nachfolgende Zahlen beziehen sich auf die Kapitel)</i>
<b>Grundlagen des Vertragsschlusses</b>	§ 4	6.1 – 6.6
<b>Mängel des Rechtsgeschäfts</b>	§ 5	6.8
<b>Recht der Stellvertretung nach bürgerlichem Recht sowie Sonderformen kaufmännischer Stellvertretung</b>	§ 6	7.1 – 7.8
<b>Leistungsstörungen (Pflichtverletzungen) und ihre rechtlichen Folgen:</b> Unmöglichkeit, Schuldnerverzug, Gläubigerverzug, Verschulden bei Vertragsschluss (culpa in contrahendo), Störung der Geschäftsgrundlage	§ 12	9.1 – 9.9
<b>Beendigung von Schuldverhältnissen</b>	§ 14	8.14
<b>Kaufrecht:</b> Sach- und Rechtsmangel, Garantie, Rechtsbehelfe des Käufers, Handelsrechtliche Besonderheiten	§ 17 (Abschnitte I. – III.), § 18 (Abschnitte I. – III.)	10.2.2 – 10.2.7.4
<b>Grundlagen des Sachenrechts:</b> Eigentum und Übereignung von beweglichen Sachen	§ 16 (Abschnitte I.1. – I.1.a)	15.3 – 15.3.2.3
<b>Personengesellschaften:</b> GbR, oHG, KG	§ 29, § 30 (Abschnitte I. – V.), § 31	17.2 – 17.4
<b>Kapitalgesellschaften:</b> GmbH, AG	§ 33, § 34 (Abschnitte I. – IV.)	17.7 – 17.7.9, 17.8 - 17.8.10